



Ueberlandwanderung nach Californien und Oregon.





er von meinen jungen Lesern hat nicht schon von dem Namen Californien, dem Eldorado (Goldland) Amerika's gehört, und von den vielen Tausenden, die zu Wasser und zu Land dorthin strömen? Ich will euch etwas von der ersten Entdeckung und von der langen und beschwerlichen Reise dorthin, sowie nach dem nördlicher liegenden fruchtbaren Oregon erzählen. Franz Drake, der berühmte Weltumsegler, durch den auch die Kartoffeln nach Europa gebracht worden sind, entdeckte im Jahre 1579 Ober-Californien und nannte es Neu-Albion. Fast zweihundert Jahre später, 1766, wurden auf Befehl des Königs Karl III. von Spanien, von Mexiko aus, welches damals noch zu Spanien gehörte, Mönche aus dem Franziskanerorden nach Ober-Californien gesandt, um dort Missions-Stationen zur Bekehrung der Indianer zu gründen. Im Jahre 1769 wurde die erste Missions-Station von den Franziskanermönchen gegründet, nämlich zu St. Diego, und im Jahre 1770 die zweite zu Monterey. Doch war Ober-Californien bis zum Jahre 1841 noch wenig bevölkert und auch noch nicht sehr bekannt. Oregon, welches nördlich von Ober-Californien liegt, wurde durch den Kapitain Grey im Jahre 1792 entdeckt und dadurch ein Gebiet der Vereinigten Staaten von Amerika. Im Jahre 1803 sandte der Präsident Jefferson Lewis und Clarke